

Antrag Nr. 11-O-01-0035

DIE LINKE

Betreff:

Trinkstube im Wiesbadener Bergkirchenviertel

Antragstext:

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Der Ortsbeirat Mitte hat am 10. Februar 2011 beschlossen:

"Der Ortsbeirat Mitte fordert den Magistrat auf, die Einrichtung einer sog. „Trinkstube“ in der Wiesbadener Innenstadt nach dem Kieler Modell zu prüfen. („SPIEGEL“ Ausgabe 16/2010)."

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Der Magistrat möge berichten, was diese Prüfung bisher ergeben hat.
2. Der Magistrat wird gebeten, insbesondere die Einrichtung einer sog. "Trinkstube" im Wiesbadener Bergkirchenviertel zu prüfen. Die Kosten für eine "Trinkstube" nach dem Kieler Modell (= Aufenthaltsraum, Büros für Schuldnerberatung, Suchtberatung und Personal) sollen dem Ortsbeirat zeitnah dargestellt werden. Es soll weiterhin geprüft werden, welche Räumlichkeiten im Viertel dafür in Frage kämen.

Begründung:

- Es gibt eine aktuelle Konfliktlage zwischen einzelnen Bewohner-innengruppen des Viertels (insbesondere Obere Webergasse / Büdingenstraße / Hirschgraben / Römerberg).
- Eine solche sozialpädagogisch begleitete Einrichtung wäre eine klassische win-win-Situation für beide Seiten und wird nach Gesprächen auch von denjenigen, deren öffentlicher Alkoholkonsum für anderen ein Ärgernis darstellt, befürwortet.
- Da es sich maßgeblich um Bewohner-innen des Viertels handelt löst eine Vertreibung das Problem nicht, sondern lässt es an anderer Stelle neu entstehen.
- Im Bergkirchenviertel gibt es ausreichend leer stehende potentielle Räumlichkeiten, auch und insbesondere im öffentlichen Besitz.

Wiesbaden, 31.10.2011